



Das Tier und wir Stiftung für Ethik im Unterricht

15 Minuten vor Unterrichtsbeginn treffen die Tierethiklehrerin und ihr Hund im Schulzimmer ein, wo sie von der Lehrkraft freundlich begrüsst werden. Nachdem sie sich eingerichtet haben, treffen auch schon die Schüler und Schülerinnen ein. Der Hund, der brav auf seiner Decke liegt, beobachtet die eintretenden Kinder interessiert – er weiss, dass er sie bald begrüssen und viele Streicheleinheiten geniessen darf.

Doch zuerst werden die Kinder angehalten, sich zu setzen. Viele Kinder haben keine Erfahrung im Umgang mit Hunden. Deshalb lernen sie zuerst ein paar wichtige Verhaltensregeln, damit die Begegnung für beide Seiten angenehm und sicher vonstatten gehen kann. Der persönliche und direkte Kontakt mit dem Hund ist für die Kinder und Jugendlichen ein herzöffnendes Erlebnis und macht den Einstieg ins nicht so einfache Thema «Tierschutz und Tierethik» leicht und freudvoll.

In zwei Gruppen beantworten danach die Schüler und Schülerinnen in Mindmap-Form auf zwei A3-Blättern die Fragen «Welche Gefühle kennst du?» und «Wie möchtest du von andern Menschen behandelt werden?» Beim nachfolgenden

Vergleich mit Tieren erkennen die Kinder schnell, dass wir eigentlich gar nicht so verschieden sind – Gefühle, Wünsche und Bedürfnisse sind bei Mensch und Tier ziemlich ähnlich.

Auf dieser Basis werden verschiedene Tierschutz-Themen wie Umgang mit Haustieren, Zirkus und Zoo, Pelz, Massentierhaltung, Tierversuche usw. genau beleuchtet und betrachtet. Mit Hilfe von altersgerechten Kurzfilmen werden die Kinder und Jugendlichen über die aktuellen Zustände informiert. Damit sich die Schülerinnen und Schüler mit den Themen vertieft auseinandersetzen, sich eigene Gedanken machen und eine eigene Meinung bilden können, gestalten sie in der

Zwischenwoche je nach Alter Mindmaps oder Plakate (siehe Bilder auf dieser Doppelseite).

Selbstverständlich werden nur Bereiche thematisiert, auf die die Kinder im entsprechenden Alter auch Einfluss nehmen können. In der zweiten Doppellektion geht es nämlich genau darum: «Wie kann ich mit meinem (Konsum-)Verhalten dazu beitragen, dass sich die Situation der Tiere verbessert? Wo kann ich aktiv Tierleiden verhindern oder zumindest nicht unterstützen?»

Die Lösungen werden gemeinsam erarbeitet – die Umsetzung jedoch liegt in der Eigenverantwortung jeder einzelnen Schülerin und jedes einzelnen Schülers.



Schülerzeichnungen zum Thema «glückliche Tiere»



Schülerzeichnungen zum Thema «traurige Tiere»



Auseinandersetzung mit Tierschutzthemen in der Vertiefungsarbeit

Das Tier + wir Stiftung für Ethik im Unterricht

Geschäftsleitung / Sekretariat
Bruster 5, 8585 Langrickenbach
+41 (0)71 640 01 75
office@tierundwir.ch
www.tierundwir.ch

Unser Spendenkonto: BEKB 30-106-9,
IBAN: CH50 0079 0042 9238 0049 7
Alle Spenden sind steuerlich absetz-
bar, da wir gemeinnützig sind.

Erfreulicherweise benötigen die Kinder kaum Hilfe beim Finden der Lösungen. Indem sie sich in die Lage der Tiere versetzen, wissen sie sehr genau, was sich diese wünschen würden.

Damit der Tierethikunterricht nachhaltig ist, wird der Lehrkraft im Anschluss an die zwei Doppellektionen diverses Unterrichtsmaterial zur Verfügung gestellt, das ihr die Vertiefung der Thematik ermöglicht.

Das Angebot von «Das Tier + wir – Stiftung für Ethik im Unterricht» wurde im Jahr 2002 von Frau Erica Kalika Blöchliger ins Leben gerufen. Zusammen mit ein paar ihrer ehemaligen Schülerinnen aus ihrem Raum der Stille in Bern gründete sie den Verein, den sie im Jahr 2006 in eine Stiftung umwandelte. Seit nunmehr

12 Jahren finanziert sie den für Schulen kostenlosen Tierethikunterricht mit ihrem Privatvermögen und leistet damit einen nachhaltigen und überaus wichtigen Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung der nächsten Generationen. Zusätzlich zum kostenlosen Tierethikunterricht erhält jedes Kind eine der Stiftungspublikationen. Die liebevoll illustrierte Geschichte «Tiere brauchen deine Hilfe» erhalten die Kinder der Unterstufe und das informative Tierschutzhandbuch «Wusstest du, dass...?» die Schülerinnen und Schüler der Mittel- und Oberstufe.

Das Angebot steht allen Schulen und Bildungsinstitutionen in der Schweiz offen. Um eine Tierethiklehrerin einzuladen, finden interessierte Lehrkräfte auf der Homepage der Stiftung www.tierundwir.ch ein Formular zum Ausfüllen, oder sie können sich per E-Mail oder telefonisch bei der Geschäftsleitung melden.

Mit einer Spende und der Weiterempfehlung unseres Angebots helfen Sie mit, dass noch viele Schulklassen in den Genuss der Tierethiklektionen kommen können und die Kinder und Jugendlichen für die Tiere sensibilisiert werden.

Wir danken der AG STG sehr herzlich für ihre grosszügige finanzielle Unterstützung.

- Maya Conoci
Geschäftsführerin und
Tierethiklehrerin



Interessiert machen die Kinder mit beim Unterricht



Gruppenarbeit «Plakat»



Tiere schützen macht glücklich

Teilzeit-Stellenangebot Westschweiz

Die Stiftung für Ethik im Unterricht – Das Tier + wir (www.tierundwir.ch) expandiert in die Westschweiz und sucht für die französischsprachige Region eine Tierethiklehrerin / einen Tierethiklehrer.

Wir erwarten:

- Französisch und Deutsch sprechend (bilingue) für die Westschweiz
- Wohnhaft in der Westschweiz
- Lehrerin oder andere pädagogische Ausbildung / Erfahrung
- VeganerIn / VegetarierIn

- Grundwissen Tierschutz / -recht / -ethik und Interesse daran
- Sympathisches und diplomatisches Auftreten
- Wortgewandtheit und Freude am undogmatischen Austausch mit SchülerInnen
- Mobilität (Auto)
- Zeitliche Flexibilität

Wir bieten:

- Zeitgemässen Lohn
- Schulung für den Einsatz in den verschiedenen Klassenstufen
- Einführung in die Stiftungsabläufe
- Unterrichtsmaterial
- Vermittlung von Einsätzen in Schulen

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme mit unserer Geschäftsleiterin Maya Conoci, office@tierundwir.ch oder Tel. 071 640 01 75

Das Tier + wir – Stiftung für Ethik im Unterricht, Bern

Geschäftsstelle: Bruster 5, 8585 Langrickenbach, Tel. 071 640 01 75, office@tierundwir.ch, www.tierundwir.ch